

CONGIV LIEFERT NEUESTES ENERGIEMANAGEMENT FÜR DAS RECHENZENTRUM VON AUDI

Nachweislich nachhaltig, eindeutig effizienter

16 Milliarden Kilowattstunden haben deutsche Rechenzentren im Jahr 2020 laut Branchenverband Bitkom verbraucht. Das ist deutlich mehr als der Stromverbrauch der Stadt Berlin im gleichen Zeitraum. Vor allem bezüglich der Steigerung industrieller Energieeffizienz gewinnen Energiemanagementsysteme daher große Aufmerksamkeit. Es zeigt sich, dass Unternehmen mithilfe von Energiemanagementsystemen bereits in den ersten Jahren ihren Energieverbrauch um bis zu 10 % senken können. Dies führt zu sinkenden monatlichen Energiekosten, sodass sich diese Systeme nicht nur in ökologischer, sondern auch in ökonomischer Hinsicht lohnen.



Energieeffizienz und Nachhaltigkeit sind für die Rechenzentrumsbranche zunehmend von zentraler Bedeutung. Das unterstreicht unter anderem auch der Climate Neutral Data Centre Pact, der das Ziel der Klimaneutralität von Rechenzentren bis 2030 verfolgt. Ein modernes Energiemanagement ermöglicht die vollständige Erfassung von Energieflüssen und bildet die Grundlage für einen stetigen Verbesserungsprozess. Und das spart Energie und Kosten.

CONGIV installiert EMS bei AUDI

Im Rechenzentrum von Audi sorgt das Energiemanagement System (EMS) von CONGIV für eine zuverlässige Erfassung, Konsolidierung, Visualisierung und Auswertung aller energiebezogenen Werte. Das System bietet dem Benutzer ein übersichtliches Monitoring, systematische Analyse und Business Intelligence. Dafür werden herstellerunabhängig sowohl auf Mikro- als auch auf der Makro-Ebene alle relevanten Energiewerte und KPIs erfasst und in Form eines Autocockpits dargestellt.

Die erfassten Werte sind der Enabler für zielgerichtetes und

nachhaltiges Handeln bei Audi. Das System liefert einen Nachweis über die Nutzung erneuerbarer Energie (REF) sowie über die Nutzung von Abwärme (ERF). Darüber hinaus ist es ein Indikator für den Effizienzgrad des Gesamtsystems (Stromverbrauch IT zu Gesamtstrom: PuE) und gibt Auskunft über die Effizienz der Kälteerzeugung und Verteilung.

Unternehmen, die ihr Rechenzentrum auf Basis der DIN EN 50600 planen, bauen, betreiben und letztendlich auch zertifizieren wollen, kommen um den Einsatz eines Energiemanagements nicht mehr herum, denn die DIN EN 50600 Teil 4 fordert die Sicherstellung der Überwachung der Energieeffizienz und die Möglichkeit der Steuerung des gesamten technischen Systems (Klima, Strom). Die CONGIV kann Ihnen hier mit viel Erfahrung bei der Umsetzung helfen – wir stehen Ihnen zur Verfügung!

CONGIV GmbH
Ingolstädter Straße 172
80939 München
info@congiv.de
www.congiv.de



CONGIV

YOUR E2E NETWORK SPECIALIST

CONGIV ist Teil der ROBUR:

Fast 3.000 Kolleginnen und Kollegen arbeiten weltweit in den Industriesegmenten Wind, Wasser, Energie, Industrials und Prozessindustrie und schaffen als kompetenter Partner ganzheitliche Lösungen von Planung und Realisation über Installation, Betrieb und Instandhaltung bis zu Verlagerung und Rückbau. Darüber hinaus unterstützen wir unsere Kunden mit Digital-, Automatisierungs- und Data-Insightslösungen bei der Gestaltung der digitalen Transformation. www.rob主r-industry-service.com